

**01 Probandin A**

**Sie wandern sehr gerne. Wie kam es dazu und war Wandern schon immer ein fester Bestandteil Ihres Lebens?**

Ja, ich wandere gerne. Leider scheitert es oft an der Organisation von Wochenend-Wandertouren. Wäre gerne öfter unterwegs. Als Kind waren wir im Sommer öfter wandern, wobei das eher „mit der Gondel rauffahren und eine Runde spazieren gehen, bis wir eine Hütte mit Kaiserschmarrn finden“ war. Da mochte ich es nicht immer so sehr. Aber bin froh, dass wir es gemacht haben.

**Wie oft pro Jahr gehen Sie wandern?**

Wenn die Wiener Stadtwanderwege auch gelten, dann etwa einmal alle ein bis zwei Monate.

---

**Wanderportale/User Generated Content**

**Nutzen Sie Wanderportale? Das sind Seiten auf denen Tourenbeschreibungen gelesen werden können sowie Personen Wandertouren bewerten und oft auch kommentieren können. Wenn ja, welche?**

Nur zur Recherche, welche Tour wir gehen könnten. Ich google meist einfach „Wandertour rund um Wien“. Meine Geschwister befassen sich damit meist genauer. Ich sehe sie oft Bergfex benutzen.

**Die Möglichkeit, dass jeder einen Eintrag kommentieren kann, ist ein wesentliches Merkmal von Portalen.**

**- Kommentieren Sie selbst?**

Nein.

**- Lesen Sie die Kommentare anderer?**

Nicht oft.

**Haben Sie schon einmal Ihre eigene Wandertour beschrieben und online gepostet? Wenn ja, wo?**

Nein.

**Wie stehen Sie zu User Generated Content (von Privatpersonen erstellte Inhalte und Kommentare)?**

Auf Bewertungen und Feedback von Wohnungen, AirBnB, Restaurants greife ich gern zurück, wenn ich im Urlaub bin. Bei Wanderungen habe ich mich diesbezüglich noch nie informiert, weil ich mich gerne auf Mitwandernde verlasse.

**Vertrauen Sie dem Inhalt von User Generated Content?**

Meistens ja, obwohl man sich in Foren durchaus bewusst sein muss, dass es auch Content sein kann, der nur so tut, als wäre er usergenerated. Bei Wanderrouten würde ich mir da aber nicht so viele Sorgen machen.

**Finden Sie den Inhalt von User Generated Content persönlicher und authentischer als Tourenbeschreibungen in gedruckten Wanderführern?**

Nicht unbedingt, weil ich bei „echten Tourenbeschreibungen“ eher davon ausgehe, dass es erfahrene Wanderer sind. Also wenn es um die Gegebenheiten oder Gefahren auf Touren geht, oder wie sehr man mit dem Wetter aufpassen muss, ist mir wichtiger, dass ich mich auf die Richtigkeit der Informationen verlassen kann, als ob es jetzt eine nette und persönliche Erfahrung ist.

**Ist eine Tour, mit vielen positiven Kommentaren ansprechender als eine ohne oder mit sehr wenigen Kommentaren?**

Das kommt ganz auf die Kommentare an und ob sie für mich relevant sind.

**Welche Kommentare beeinflussen Sie mehr, die Positiven oder die Negativen?**

Das kommt wirklich auch ganz darauf an, was es ist. Es kann ja sein, dass jemand schreibt, ihm war die Tour zu anstrengend. Aber er war mit Kindern unterwegs. Und das wäre ja für mich vielleicht eine positive Sache, weil ich eine herausfordernde Route möchte und sportlich gut dabei bin. Wie gesagt, es kommt immer drauf an.

**Welchen Erstellern von Inhalten vertrauen Sie mehr und warum? Denn Reiseveranstaltern, Sportlern oder doch Privatpersonen?**

Heute ist es glaube ich egal, da auch Privatpersonen oft gesponsert werden. Es können alle drei bezahlt werden für das Video.

---

## Smartphones/Wearables

**Haben Sie bei Wanderung immer ihr Smartphone bei sich?**

Ja, immer.

**Wenn Sie Ihr Smartphone bei Wanderungen benutzen, wie benutzen Sie es bzw. welche Funktionen benutzen Sie?**

So, wie ich es im Alltag benutze. Im Vorhinein zur Recherche, Maps, Routen und Wetterbericht anschauen.

**Benutzen Sie regelmäßig GPS auf Wanderungen?**

Nein.

**Laden Sie vor Ihren Wanderungen Offline-Karten hinunter?**

Nein, hab aber ehrlicherweise noch nie dran gedacht. Könnte ich das nächste Mal machen, wenn es eine größere Wanderung ist.

**Fühlen Sie sich durch die Benutzung von GPS sicherer?**

Nutze nur die GPS Funktion vom Handy, die funktioniert ja im Gelände nicht immer. Ich kann mir schon vorstellen, dass man sich mit einem richtigen GPS-Gerät sicherer fühlt, gerade, wenn man nicht nur auf klassischen, gut markierten Wanderwegen unterwegs ist.

**Nutzen Sie Wearables, zum Beispiel Smartwatches mit GPS-Funktion?**

Nur das Handy, sonst nichts.

---

## Applikationen

**Welche Applikationen nutzen Sie für die Risikobewertung ihrer Tour?**

Ich benutze nur die Wetterapp Morecast für die Wettervorhersage und das aktuelle Wetter.

**Legen Sie die Wanderroute zuvor online oder in der Applikation fest?**

Nein, ich überlasse das meinen Freunden oder Geschwistern. Bisher war immer jemand dabei, der das freiwillig übernommen hat.

---

## Blogs

**Holen Sie sich Inspiration für die nächste Wanderung oder den nächsten Wanderurlaub aus Blogs?**

Nicht bewusst, aber kann sein, dass ich hin und wieder durch Blogs zu Urlaub oder Wanderungen inspiriert werde.

---

## Entscheidung

**Suchen Sie Herausforderungen beim Wandern?**

Schon eher. Meistens handelt es sich um Länge oder Steigung.

**Was sind die Kriterien, nach denen Sie entscheiden, ob eine Tour für Sie gut bewältigbar ist? Was schauen Sie sich genau an?**

Länge, Steigung, Begebenheiten, wenn ich mir unsicher bin, eventuell schon auch Bewertungen und Kommentare oder Geschichten von anderen-

**Haben Sie das Gefühl, dass der Konsum von online Medien, Inhalte und Applikationen Ihnen bei der Risikobewertung einer Wandertour hilft?**

Nicht so sehr, wie ein erfahrener Bergführer helfen würde, aber ja denke schon.

**Haben Sie das Gefühl, durch die Verwendung dieser online Medien, Inhalte und Applikationen bessere Entscheidungen zu treffen?**

Bessere, als ohne Recherche sicher.

116 **Fühlen Sie sich durch das Heranziehen dieser online Medien, Inhalte und Applikationen besser informiert?**  
117 Klar bin ich besser informiert, wenn ich mich ein bisschen informiert habe. Aber wie gesagt, dass überlasse ich  
118 eher meinen Freunden.

119  
120 **Gibt Ihnen der Konsum dieser Medien, Inhalte und Applikationen ein gewisses Sicherheitsgefühl?**  
121 Schon ein bisschen, einfach, weil man sich damit auseinandersetzt.

122  
123 **Haben Sie das Gefühl, dass Sie die Fülle an Inhalten dazu verleitet, eher risikoreichere Wandertouren zu**  
124 **wählen?**  
125 Nein, glaube ich nicht. Wüsste nicht wieso?

126  
127 **Nicht korrekte Risikobewertung**

128  
129 **Haben Sie schon einmal das Risiko einer Wandertour falsch eingeschätzt? Wie kam es dazu?**  
130 Nein. Aber war mal in der Nähe, als eine Frau im Gebirge abgestürzt ist, weil sie das falsche Schuhwerk anhatte  
131 und das Wetter sich rasch verändert hat und das Gelände beim Gewitter rutschig wurde.

132  
133 **Haben Ihnen zu dem Zeitpunkt Online-Inhalte oder Apps weitergeholfen?**  
134 -

135  
136 **Haben Sie jemals Unterstützung von der Bergrettung benötigt?**  
137 Ich nicht, die Frau, die ich vorher erwähnt habe, hat laut meiner Info, die Bergrettung leider auch nicht mehr  
138 helfen können geholfen.

139  
140 **Statistische Fragen**

141  
142 **Sind sie weiblich oder männlich?** ☒ weiblich ☐ männlich

143  
144 **Wie alt sind Sie?**  
145 32

146  
147 **Nutzen Sie gerne elektronische Geräte?**  
148 Ja, schon.

149  
150 **Fällt es Ihnen leicht, sich mit einer neuen Applikation/Software (ohne Bedienungsanleitung) zurechtzufinden?**  
151 Das kommt ganz auf die App, Software an. Ich bin Apple-Nutzer, da sind sämtliche Geräte, Apps meist sehr  
152 einfach und intuitiv zu bedienen. Wenn mir etwa zu kompliziert erscheint, lass ich es gerne mal bleiben.

153  
154 **Probieren Sie gerne neue Geräte und Applikationen aus?**  
155 Klar.

156  
157 **Wie viele Stunden verbringen Sie geschätzt pro Tag im Internet?**  
158 Ich sitze den ganzen Tag vor dem Rechner, Internet läuft nebenbei und wird regelmäßig für Arbeit oder  
159 Recherche genutzt, abends für Information oder Social Media. Schätze aktiv wahrscheinlich etwa 5 bis 7 Stunden.

## 02 Probandin C

### **Sie wandern sehr gerne. Wie kam es dazu und war Wandern schon immer ein fester Bestandteil Ihres Lebens?**

Ja, schon als Kind haben wir jedes Wochenende in Knickerbockern und rotkarierten Hemden die Berge unsicher gemacht. Damals habe ich es aber nicht so gerne gehabt. Aufgewachsen bin ich in Kärnten, da gibt es genug Wald und Wiesen und unglaublich viele schöne Wanderwege. Meinem Kind versuchte ich dann, die Berge ebenfalls schmackhaft zu machen, denn zu diesem Zeitpunkt war ich schon restlos fasziniert vom Wandern. In Wien ist es schon um einiges schwieriger, da man immer irgendwohin fahren muss aber trotzdem nehme ich mir oft am Wochenende ein oder gleich beide Tage Zeit und gehe wandern. In der Natur sein, entspannt mich und lässt mich meinen sehr stressigen Job in der Bank vergessen und was gibt es schöneres, als am Gipfel zu stehen und ins Tal zu blicken?

### **Wie oft pro Jahr gehen Sie wandern?**

Phuuuu, schwer zu sagen, aber so 20 mal wird schon hinkommen.

---

## Wanderportale/User Generated Content

### **Nutzen Sie Wanderportale? Das sind Seiten auf denen Tourenbeschreibungen gelesen werden können sowie Personen Wandertouren bewerten und oft auch kommentieren können. Wenn ja, welche?**

Nein, nicht wirklich, da bin ich altmodisch. Ich habe schon einmal etwas im Internet nachgeschaut oder gesucht aber normal mache ich das nicht.

### **Die Möglichkeit, dass jeder einen Eintrag kommentieren kann, ist ein wesentliches Merkmal von Portalen.**

#### **- Kommentieren Sie selbst?**

Nein.

#### **- Lesen Sie die Kommentare anderer?**

Naja, ich habe die Kommentare damals nur überflogen, aber interessiert haben sie mich nicht.

### **Haben Sie schon einmal Ihre eigene Wandertour beschrieben und online gepostet? Wenn ja, wo?**

Nein, noch nie, ich werde es auch nie tun. In meiner Freizeit sitze ich nur sehr ungern vor meinem Computer.

### **Wie stehen Sie zu User Generated Content (von Privatpersonen erstellte Inhalte und Kommentare)?**

Wenn ich sie mal lese, dann genieße ich sie mit Vorsicht.

### **Vertrauen Sie dem Inhalt von User Generated Content?**

Naja, ich habe mich damit noch nie wirklich auseinandergesetzt, somit kann ich die Frage nicht beantworten.

### **Finden Sie den Inhalt von User Generated Content persönlicher und authentischer als Tourenbeschreibungen in gedruckten Wanderführern?**

Nein, das finde ich nicht. Die Personen, die Wanderführer schreiben, wissen was sie tun, das ist ja schließlich ihr Job. Die haben sicher Richtlinien an die sich halten müssen. Wenn ein Wanderer etwas selbst beschreibt, dann ist das ja sehr subjektiv. Deshalb vertraue ich dem Wanderführer mehr.

### **Ist eine Tour, mit vielen positiven Kommentaren ansprechender als eine ohne oder mit sehr wenigen Kommentaren?**

Das ist mir egal. Ich lege keinen Wert darauf.

### **Welche Kommentare beeinflussen Sie mehr, die Positiven oder die Negativen?**

Gar keine, ich hole mir meine Infos aus persönlichen Eindrücken.

### **Welchen Erstellern von Inhalten vertrauen Sie mehr und warum? Reiseveranstaltern, Sportlern oder Einzelpersonen?**

Den Reiseführern!

---

## Smartphones/Wearables

**Haben Sie bei Wanderung immer ihr Smartphone bei sich?**

Nicht immer, aber meistens

**Wenn Sie Ihr Smartphone bei Wanderungen benutzen, wie benutzen Sie es bzw. welche Funktionen benutzen Sie?**

Mein Handy benutze ich grundsätzlich nur zum Telefonieren, Nachrichten schreiben und auf alle Fälle zum Fotografieren. Ab und zu schaue ich aber schon auf Google Maps wegen der Orientierung, aber die meisten Wege sind heutzutage super beschildert. Da braucht man das Handy nicht wirklich.

**Benutze Sie regelmäßig GPS auf Wanderungen?**

Ganz selten bis nie.

**Laden Sie vor Ihren Wanderungen Offline-Karten hinunter?**

Nein, habe ich noch nie gemacht.

**Fühlen Sie sich durch die Benutzung von GPS sicherer?**

Ja, im Anlassfall schon. Es ist einfach gut zu wissen, dass ich jederzeit nutzen kann.

**Nutzen Sie Wearables, zum Beispiel Smartwatches mit GPS-Funktion?**

Nein, wozu?

---

## Applikationen

**Welche Applikationen nutzen Sie für die Risikobewertung ihrer Tour?**

Nein, naja nur Google Maps aber auch nur selten.

**Legen Sie die Wanderroute zuvor online oder in der Applikation fest?**

Nein, wenn dann schaue ich mir die Route auf einer Wanderkarte an.

---

## Blogs

**Holen Sie sich Inspiration für die nächste Wanderung oder den nächsten Wanderurlaub aus Blogs?**

Nein, auf die Idee bin ich nicht gekommen.

---

## Entscheidung

**Suchen Sie Herausforderungen beim Wandern?**

Ein wenig schon, das Verweilen in der Natur, die gute Luft, die Bewegung und das Gefühl, am Gipfel zu stehen ist für mich einzigartig. Ich bin aber nicht waghalsig, als Herausforderung sehe ich zum Beispiel eine längere Wanderung, die über fünf oder sechs Stunden geht. Ich bin nicht jemand, der auf den allerhöchsten Gipfel hinauf muss.

**Was sind die Kriterien, nach denen Sie entscheiden, ob eine Tour für Sie gut bewältigbar ist? Was schauen Sie sich genau an?**

Da ich Höhenangst habe, dürfen die Touren nicht ausgesetzt sein. Ich lese dann in meinen Wanderführern die Beschreibung und frage auch in meinem Freundeskreis, ob jemand die Tour schon gegangen ist. Ich habe sehr viele wanderbegeisterte Freunde, meistens findet sich jemand, der in der Region bereits war und sie erzählen mir davon.

Steigungen und größere Höhenunterschiede machen die Tour aber erst interessant.

**Haben Sie das Gefühl, dass der Konsum von online Medien, Inhalte und Applikationen Ihnen bei der Risikobewertung einer Wandertour hilft?**

Die wenigen Male, wo ich nach Touren gesucht habe, würde ich mit ja beantworten.

**Haben Sie das Gefühl, durch die Verwendung dieser online Medien, Inhalte und Applikationen bessere Entscheidungen zu treffen?**

Ja schon.

115  
116 **Fühlen Sie sich durch das Heranziehen dieser online Medien, Inhalte und Applikationen besser informiert?**  
117 Im Anlassfall ja.  
118  
119 **Gibt Ihnen der Konsum dieser Medien, Inhalte und Applikationen ein gewisses Sicherheitsgefühl?**  
120 Bedingt, aber ich habe mich mit dieser Frage noch nie auseinandergesetzt.  
121  
122 **Haben Sie das Gefühl, dass sie die Fülle an Inhalten dazu verleitet, eher risikoreichere Wandertouren zu**  
123 **wählen?**  
124 Nein, ganz bestimmt nicht, darauf achte ich penible. Es gab schon Wandertouren, da mussten wir umkehren, da  
125 es für mich zu gefährlich beziehungsweise zu ausgesetzt wurde.  
126  

---

  
127 **Nicht korrekte Risikobewertung**  
128  
129 **Haben Sie schon einmal das Risiko einer Wandertour falsch eingeschätzt? Wie kam es dazu?**  
130 Ja, einmal im Urlaub in Frankreich, wir sind einfach drauflos gegangen und haben zuvor keine Informationen  
131 eingeholt. Der Weg war dann schon sehr steil und anstrengend aber wir haben es geschafft.  
132  
133 **Haben Ihnen zu dem Zeitpunkt Online-Inhalte oder Apps weitergeholfen?**  
134 Nein  
135  
136 **Haben Sie jemals Unterstützung von der Bergrettung benötigt?**  
137 Nein, Gott sei Dank noch nicht.  
138  

---

  
139 **Statistische Fragen**  
140  
141 **Sind sie weiblich oder männlich?** ☒ weiblich ☐ männlich  
142  
143 **Wie alt sind Sie?** 54  
144  
145 **Nutzen Sie gerne elektronische Geräte?**  
146 Eingeschränkt, wenn ich mir einen Vorteil bringen dann ja. Ich interessiere mich nicht für Technik.  
147  
148 **Fällt es Ihnen leicht, sich mit einer neuen Applikation/Software (ohne Bedienungsanleitung) zurechtzufinden?**  
149 Nein, gar nicht. Ich bin damit nicht aufgewachsen.  
150  
151 **Probieren Sie gerne neue Geräte und Applikationen aus?**  
152 Nicht wirklich.  
153  
154 **Wie viele Stunden verbringen Sie geschätzt pro Tag im Internet?**  
155 Am Arbeitsplatz mehr, da ich das Internet beruflich verwende. In der Freizeit maximal eine Stunde am Tag.

1 **03 Probandin D**

2  
3 **Sie wandern sehr gerne. Wie kam es dazu und war Wandern schon immer ein fester Bestandteil Ihres Lebens?**  
4 Eine Freundin wollte gerne gemeinsam mit mir öfters Wandern gehen. Nachdem ich dann endlich Schuhe  
5 gefunden habe, in denen ich keine Blasen bekomme, wurde das Berggehen zum festen Bestandteil meines  
6 Sportprogramms.  
7

8 **Wie oft pro Jahr gehen Sie wandern?**

9 Mindestens 1x pro Woche.  
10

---

11 **Wanderportale/User Generated Content**

12  
13 **Nutzen Sie Wanderportale? Das sind Seiten auf denen Tourenbeschreibungen gelesen werden können sowie**  
14 **Personen Wandertouren bewerten und oft auch kommentieren können. Wenn ja, welche?**

15 Nein. Ich gehe hauptsächlich mir bekannte Routen. Bei neuen Routen gehe ich mit jemandem, der sich auskennt.  
16

17 **Die Möglichkeit, dass jeder einen Eintrag kommentieren kann, ist ein wesentliches Merkmal von Portalen.**

18 - **Kommentieren Sie selbst?**

19 Nein, ich benutze keine Wanderportale.  
20

21 - **Lesen Sie die Kommentare anderer?**

22 Nein.  
23

24 **Haben Sie schon einmal Ihre eigene Wandertour beschrieben und online gepostet? Wenn ja, wo?**

25 Nein, bin eine altmodische Frau!  
26

27 **Wie stehen Sie zu User Generated Content (von Privatpersonen erstellte Inhalte und Kommentare)?**

28 Ich benutze zwar keine Wanderportale. Ich würde allerdings keine von Privatpersonen beschriebenen Routen  
29 gehen, dem vertraue ich nicht, bin da ein Feigling.  
30

31 **Vertrauen Sie dem Inhalt von User Generated Content?**

32 Nein und ich lese es auch nicht.  
33

34 **Finden Sie den Inhalt von User Generated Content persönlicher und authentischer als Tourenbeschreibungen**  
35 **in gedruckten Wanderführern?**

36 Nein, ich verwende grundsätzlich nur Wanderführer bei Bedarf. Ich bin nicht häufig im Internet.  
37

38 **Ist eine Tour, mit vielen positiven Kommentaren ansprechender als eine ohne oder mit sehr wenigen**  
39 **Komentaren?**

40 Auf jeden Fall ist das von Vorteil. Die Route wurde also schon mehrfach positiv getestet. Ich kann mich also auf  
41 die Beschreibung verlassen, wenn viele Kommentare vorhanden sind.  
42

43 **Welche Kommentare beeinflussen Sie mehr, die Positiven oder die Negativen?**

44 Positive. Wenn ich mir die Route bereits vorgenommen habe, wird mein Vorhaben durch die positiven  
45 Kommentare bestärkt.  
46

47 **Welchen Erstellern von Inhalten vertrauen Sie mehr und warum? Reiseveranstaltern, Sportlern oder**  
48 **Privatpersonen?**

49 Darüber habe ich noch nicht nachgedacht aber vermutlich Reiseveranstaltern.  
50

---

51 **Smartphones/Wearables**

52  
53 **Haben Sie bei Wanderung immer ihr Smartphone bei sich?**

54 Ja, für den Notfall.  
55

56 **Wenn Sie Ihr Smartphone bei Wanderungen benutzen, wie benutzen Sie es bzw. welche Funktionen benutzen**  
57 **Sie?**

Ausschließlich zum Telefonieren und wegen der Uhrzeit.

**Benutze Sie regelmäßig GPS auf Wanderungen?**

Nein, nie. Ich gehe nur mir bekannte Routen oder neue mit Freunden, die sich dort auskennen. Sie können mir dann genau sagen, ob die Route für mich geeignet ist oder nicht.

**Laden Sie vor Ihren Wanderungen Offline-Karten hinunter?**

Nein, wie gesagt, ich benutze mein Handy nur zum Telefonieren!

**Fühlen Sie sich durch die Benutzung von GPS sicherer?**

Nein, verwende ich nicht.

**Nutzen Sie Wearables, zum Beispiel Smartwatches mit GPS-Funktion?**

Nein, bin da sehr altmodisch.

---

## Applikationen

**Welche Applikationen nutzen Sie für die Risikobewertung ihrer Tour?**

Meine eigene Erfahrung auf der Tour. Bei fremden Routen die Erfahrung einer Freundin und ansonsten einen Wanderführer in Buchform.

**Legen Sie die Wanderroute zuvor online oder in der Applikation fest?**

Nein. Ich verwende nur Wanderkarten.

---

## Blogs

**Holen Sie sich Inspiration für die nächste Wanderung oder den nächsten Wanderurlaub aus Blogs?**

Was ist ein Blog? ..... Nein. Inspiration hole ich mir nur vom Wanderführer und durch die Nachfragen bei Bekannten.

---

## Entscheidung

**Suchen Sie Herausforderungen beim Wandern?**

Nein. Für mich ist Wandern nur für sportliche Betätigung. Anstrengung ohne Nervenkitzel!

**Was sind die Kriterien, nach denen Sie entscheiden, ob eine Tour für Sie gut bewältigbar ist? Was schauen Sie sich genau an?**

Wenn Schwindelfreiheit und Trittsicherheit gefordert werden, dann ist die Route nichts für mich. Und auch die angegebene Gehzeit, ich gehe ungern längere Routen als 6 Stunden reiner Gehzeit.

**Haben Sie das Gefühl, dass der Konsum von online Medien, Inhalte und Applikationen Ihnen bei der Risikobewertung einer Wandertour hilft?**

Nein, verwende ich nicht.

**Haben Sie das Gefühl, durch die Verwendung dieser online Medien, Inhalte und Applikationen bessere Entscheidungen zu treffen?**

Verwende ich nicht.

**Fühlen Sie sich durch das Heranziehen dieser online Medien, Inhalte und Applikationen besser informiert?**

-

**Gibt Ihnen der Konsum dieser Medien, Inhalte und Applikationen ein gewisses Sicherheitsgefühl?**

-

**Haben Sie das Gefühl, dass sie die Fülle an Inhalten dazu verleitet, eher risikoreichere Wandertouren zu wählen?**

Nein, auf keinen Fall. Ich bin nicht risikofreudig.



115 **Nicht korrekte Risikobewertung**  
116  
117 **Haben Sie schon einmal das Risiko einer Wandertour falsch eingeschätzt? Wie kam es dazu?**  
118 Nein. Bis jetzt haben die Empfehlungen von Freunden und die Beschreibung im Wanderführer immer gepasst.  
119

120 **Haben Ihnen zu dem Zeitpunkt Online-Inhalte oder Apps weitergeholfen?**  
121 -  
122

123 **Haben Sie jemals Unterstützung von der Bergrettung benötigt?**  
124 Nein, gottseidank nicht.  
125

---

## 126 **Statistische Fragen**

127  
128 **Sind sie weiblich oder männlich?** ☒ weiblich ☐ männlich  
129

130 **Wie alt sind Sie?**  
131 51  
132

133 **Nutzen Sie gerne elektronische Geräte?**  
134 Den Fernseher und das iPad für den Wetterbericht und zum Rezepte suchen. Sonst nicht.  
135

136 **Fällt es Ihnen leicht, sich mit einer neuen Applikation/Software (ohne Bedienungsanleitung) zurechtzufinden?**  
137 Nein.  
138

139 **Probieren Sie gerne neue Geräte und Applikationen aus?**  
140 Nein, ich verwende lieber nur mir bekannte Sachen.  
141

142 **Wie viele Stunden verbringen Sie geschätzt pro Tag im Internet?**  
143 Halbe Stunde maximal!

## 1 04 Probandin E

### 2 Sie wandern sehr gerne. Wie kam es dazu und war Wandern schon immer ein fester Bestandteil Ihres Lebens?

3 Schon als Kind bin ich immer mit meinen Eltern und einer Freundin mit deren Eltern wandern gegangen, mal  
4 mehr mal weniger freiwillig, aber wenn man in Kufstein wohnt, ist das halt die Freizeitbeschäftigung! So wurde  
5 ich daran gewöhnt und seit zwei bis drei Jahren bin ich extrem fanatisch, was Aktivitäten in den Bergen angeht,  
6 da ich die Klettersteige für mich entdeckt habe und mich vor allem über spektakuläre Aussichten und Felsen  
7 freue.

### 9 Wie oft pro Jahr gehen Sie wandern?

10 Sehr oft. Im Sommer natürlich öfter, da bin ich meistens jede Woche unterwegs. Im Winter weniger, vielleicht  
11 einmal im Monat. Da gehe ich eher Schifahren.

---

## 13 Wanderportale/User Generated Content

### 15 Nutzen Sie Wanderportale? Das sind Seiten auf denen Tourenbeschreibungen gelesen werden können sowie 16 Personen Wandertouren bewerten und oft auch kommentieren können. Wenn ja, welche?

17 Ja sehr häufig. Rund um Kufstein kenne ich schon sehr viele Wanderwege und Klettersteige. Ich studiere aber in  
18 Oberösterreich, wenn ich hier Wandern gehen will, dann suche ich neue Touren gerne auf Alpenverein-Aktiv und  
19 Bergfex. Dort ist die Auswahl wirklich groß und sie sind auch gut beschrieben.

### 21 Die Möglichkeit, dass jeder einen Eintrag kommentieren kann, ist ein wesentliches Merkmal von Portalen.

#### 22 - Kommentieren Sie selbst?

23 Nein, ich lese mir nur die Kommentare durch.

#### 25 - Lesen Sie die Kommentare anderer?

26 Ja, um die Route besser einschätzen zu können und nicht nur auf die Beschreibung einer einzigen Person  
27 vertrauen muss.

### 29 Haben Sie schon einmal Ihre eigene Wandertour beschrieben und online gepostet? Wenn ja, wo?

30 Nein, noch nie. Hab mir noch nie Gedanken darüber gemacht und hab auch nicht das Bedürfnis dazu.

### 32 Wie stehen Sie zu User Generated Content (von Privatpersonen erstellte Inhalte und Kommentare)?

33 Eher kritisch. Bin dann froh um Kommentare anderer. Bin auch schon mal auf eine vermeintlich einfache Route  
34 gestoßen, die dann unbegehrbar war ohne Ausrüstung und ohne sein Leben zu riskieren. Mussten dann umkehren,  
35 sehr ärgerlich.

### 37 Vertrauen Sie dem Inhalt von User Generated Content?

38 Nur wenn ausreichen Kommentare anderer Nutzer vorhanden sind, die die Beschreibung bestätigen.

### 40 Finden Sie den Inhalt von User Generated Content persönlicher und authentischer als Tourenbeschreibungen 41 in gedruckten Wanderführern?

42 Auf jeden Fall, allerdings ist das ist für mich nicht wichtig. Allerdings findet man bei User Generated Content wie  
43 zum Beispiel bei den Kommentaren, öfter mal Geheimtipps, wo nicht jeder 0815-Tourist hinkommt, was mir  
44 persönlich sehr gefällt.

### 46 Ist eine Tour, mit vielen positiven Kommentaren ansprechender als eine ohne oder mit sehr wenigen 47 Kommentaren?

48 Auf jeden Fall, dann kann ich mich auf die Beschreibung verlassen und erlebe keine bösen Überraschungen.

### 50 Welche Kommentare beeinflussen Sie mehr, die Positiven oder die Negativen?

51 Die negativen. Positive bestätigen nur die Beschreibung und werden nicht unbedingt gelesen. Sobald aber  
52 negative dabei sind, sehe ich mir diese schon genauer an. Hier listen die Leute dann vor allem Probleme auf, das  
53 ist dann vor einer Tour schon gut zu wissen.

### 55 Welchen Erstellern von Inhalten vertrauen Sie mehr und warum? Reiseveranstaltern, Sportlern oder 56 Privatpersonen?

Das ist unterschiedlich, das kommt immer auf den Zusammenhang drauf an. Privatpersonen schreiben vielleicht eher die Wahrheit, Reiseveranstalter schreiben eher nur die guten Sachen, da sie ja auf Besucher hoffen. Sportler können auch bezahlt werden, um Werbevideos zu machen und sagen es im Video aber nicht, damit es so aussieht, als hätten sie es von sich aus gemacht.

---

## Smartphones/Wearables

### Haben Sie bei Wanderung immer ihr Smartphone bei sich?

Ja, so gut wie immer. Sollte sich jemand verletzen oder man sich doch mal verläuft.

### Wenn Sie Ihr Smartphone bei Wanderungen benutzen, wie benutzen Sie es bzw. welche Funktionen benutzen Sie?

Telefonfunktion, GPS, Alpenverein-Aktiv App zur Wegbeschreibung.

### Benutze Sie regelmäßig GPS auf Wanderungen?

Nein, zuhause nicht. Nur wenn ich neue Touren ausprobiere und dann auch nur wenn ich mir nicht mehr sicher ist, ob das der richtige Weg ist. Die ganze Zeit an habe ich es nicht.

### Laden Sie vor Ihren Wanderungen Offline-Karten hinunter?

Nein, eigentlich nie. Ganz gelegentlich auf meine GPS-Uhr, aber nur als Spaß, weil ich die Möglichkeit habe.

### Fühlen Sie sich durch die Benutzung von GPS sicherer?

Auf neuen Routen ja, man verläuft sich nicht.

### Nutzen Sie Wearables, zum Beispiel Smartwatches mit GPS-Funktion?

Ja ich habe eine Uhr mit GPS, aber ich verwende sie hauptsächlich zum Routentracking und nicht zum Navigieren.

---

## Applikationen

### Welche Applikationen nutzen Sie für die Risikobewertung ihrer Tour?

Routenbeschreibungen im Internet, Kommentare anderer.

### Legen Sie die Wanderroute zuvor online oder in der Applikation fest?

Ich suche mir online oder in der App eine Route aus, lade sie aber nicht herunter sondern lese nur die Wegbeschreibung und sehe mir die Bilder an.

---

## Blogs

### Holen Sie sich Inspiration für die nächste Wanderung oder den nächsten Wanderurlaub aus Blogs?

Nein, eigentlich nie. Wie gesagt verwende ich dafür Bergfex und Alpenverein-Aktiv.

---

## Entscheidung

### Suchen Sie Herausforderungen beim Wandern?

Auf jeden Fall. Ich liebe schroffe Felsen und steile Abgründe. Am besten sind lange Touren, nach denen man richtig ausgepowert ist.

### Was sind die Kriterien, nach denen Sie entscheiden, ob eine Tour für Sie gut bewältigbar ist? Was schauen Sie sich genau an?

Die Gehzeit, Höhenmeter und bei Klettersteigen zusätzlich die Schwierigkeitsbewertung. Ich habe auch schon mal Videos auf YouTube gesucht, um die Schwierigkeit von einem Klettersteig einzuschätzen. Das war dann schon sehr hilfreich.

### Haben Sie das Gefühl, dass der Konsum von online Medien, Inhalte und Applikationen Ihnen bei der Risikobewertung einer Wandertour hilft?

Ja auf jeden Fall. Nach dem Lesen der Routenbeschreibung und den Kommentaren, fühle ich mich um einiges sicherer.

**Haben Sie das Gefühl, durch die Verwendung dieser online Medien, Inhalte und Applikationen bessere Entscheidungen zu treffen?**

Ja, ich kann dann entscheiden, ob meine Ausdauer und Kraft für diese Route ausreicht. Grad bei Klettersteigen sind die Angaben zur Schwierigkeit nicht sehr einheitlich. Ich war schon mal auf einem Klettersteig mit der Schwierigkeit D und der war gar nicht so schwer und dann gibt es welche, wo man ewig braucht und es Stellen gibt, die viel schwieriger als D sind. Wenn man dann Kommentare liest und Videos anschaut, kann man schon besser einschätzen, ob man das auch gehen kann. Wenn viele schreiben, dass es schwierige Passagen gab, dann weiß ich, dass die Schwierigkeit höher einzustufen ist als angegeben.

**Fühlen Sie sich durch das Heranziehen dieser online Medien, Inhalte und Applikationen besser informiert?**  
Definitiv ja.

**Gibt Ihnen der Konsum dieser Medien, Inhalte und Applikationen ein gewisses Sicherheitsgefühl?**

Ja, ich kann die Gesamtsituation besser einschätzen und meinem Körper entsprechende Entscheidungen fällen.

**Haben Sie das Gefühl, dass sie die Fülle an Inhalten dazu verleitet, eher risikoreichere Wandertouren zu wählen?**

Eher schon ja. Ich denke mir dann, das könnte ich schon wagen. Auch würde ich ohne Internet nie alle diese Routen kennen. Online sind viel mehr Routen beschrieben als in Wanderführern.

---

### Nicht korrekte Risikobewertung

**Haben Sie schon einmal das Risiko einer Wandertour falsch eingeschätzt? Wie kam es dazu?**

Ja. Ich habe mich auf eine Beschreibung auf Alpenverein-Aktiv verlassen. Es waren auch 3 Kommentare anderer dabei, die ebenfalls sehr begeistert von der Tour waren. Die Route war allerdings ohne Kletterausrüstung nicht bewältigbar, ohne sich einem extremen Absturzrisiko auszusetzen. Es war wirklich eine Frechheit diese Tour als leichte Kletterei und ohne Ausrüstung zu begehen zu beschreiben. Wir mussten dann umkehren, da haben wir uns wirklich geärgert.

**Haben Ihnen zu dem Zeitpunkt Online-Inhalte oder Apps weitergeholfen?**

Nein, wir mussten umkehren. Auf eine andere Route umzuschwenken wäre zu weit und zu zeitintensiv gewesen.

**Haben Sie jemals Unterstützung von der Bergrettung benötigt?**

Gottseidank nicht.

---

### Statistische Fragen

**Sind sie weiblich oder männlich?**    ☒ weiblich    ☐ männlich

**Wie alt sind Sie?**

22

**Nutzen Sie gerne elektronische Geräte?**

Ja, sehr.

**Fällt es Ihnen leicht, sich mit einer neuen Applikation/Software (ohne Bedienungsanleitung) zurechtzufinden?**

Sehr leicht.

**Probieren Sie gerne neue Geräte und Applikationen aus?**

Ja.

**Wie viele Stunden verbringen Sie geschätzt pro Tag im Internet?**

Wenn man die Sachen für das Studium mitberechnet, dann so 5 Stunden, manchmal auch mehr.

05 Probandin G

**Sie wandern sehr gerne. Wie kam es dazu und war Wandern schon immer ein fester Bestandteil Ihres Lebens?**

Ich wandere seit ich denken kann. Meine Mutter ist am Berg aufgewachsen und meine ganze Familie ist ziemlich Sport- und vor allem Alpinaffin. Ich bin schon als ich noch sehr klein war in so einem Wandertragerl am Rücken mitgenommen worden. Ich hatte quasi nie die Option Berge nicht zu mögen.

**Wie oft pro Jahr gehen Sie wandern?**

Im Winter wenn gerade nicht allzu viel Schnee liegt vielleicht maximal einmal im Monat. Im Sommer kommt es darauf an wie viel Zeit ich habe und wie das Wetter ist. Wenn ich schätzen müsste mindestens einmal alle zwei Wochen. Das kann sich aber auf dreimal pro Woche steigern. Wie schon gesagt, es ist sehr variabel aber ich liebe es. Ich bin einfach sehr gerne in der Natur und vor allem in den Bergen.

---

**Wanderportale/User Generated Content**

**Nutzen Sie Wanderportale? Das sind Seiten auf denen Tourenbeschreibungen gelesen werden können sowie Personen Wandertouren bewerten und oft auch kommentieren können. Wenn ja, welche?**

Ich benutze hauptsächlich Bergfex und Alpenverein-Seiten.

**Die Möglichkeit, dass jeder einen Eintrag kommentieren kann, ist ein wesentliches Merkmal von Portalen.**

**- Kommentieren Sie selbst?**

Eigentlich nein.

**- Lesen Sie die Kommentare anderer?**

Ja, ich lese gerne die Kommentare anderer.

**Haben Sie schon einmal Ihre eigene Wandertour beschrieben und online gepostet? Wenn ja, wo?**

Nein. Das traue ich mir nicht zu. Das sollen schon Leute machen, die eine Ahnung davon haben.

**Wie stehen Sie zu User Generated Content (von Privatpersonen erstellte Inhalte und Kommentare)?**

Ich finde, dass die mit Vorbehalt zu genießen sind. Lieber habe ich Beschreibungen von Guides oder Tourführern, die wissen worauf es bei der Beschreibung ankommt und sie bleiben sachlich.

**Vertrauen Sie dem Inhalt von User Generated Content?**

Nicht immer. Die Einschätzungen der Leute sind sehr variabel und oft schreiben Menschen sogar Touren oder auch nur Kommentare, die die Schwierigkeit nicht richtig einschätzen können.

**Finden Sie den Inhalt von User Generated Content persönlicher und authentischer als Tourenbeschreibungen in gedruckten Wanderführern?**

Nein. Wanderführer sind oftmals von jahrelangen Alpinisten geschrieben, die schon öfter als Guides gearbeitet haben. Zum Beispiel Mitarbeiter von Alpenverein oder andere. Natürlich muss man da auch noch aufpassen und nicht einfach allem vertrauen. Aber im Internet kann jeder, der sich Wanderschuhe zulegt und einmal im Jahr auf einen Hügel rennt eine Tour beschreiben, das ist wirklich nicht gut. Diese Person ist dann überhaupt nicht objektiv, wie soll sie es denn auch sein, wenn sie einmal im Jahr wandern geht? Sie kann nicht vergleichen und hat auch sonst keine Ahnung, was wichtig ist.

**Ist eine Tour, mit vielen positiven Kommentaren ansprechender als eine ohne oder mit sehr wenigen Kommentaren?**

Ja. Dadurch habe ich eine viel breiter gefächerte Einschätzung. Unter den Kommentaren sind meist sowohl Anfänger und Ab- und An-Geher sowie auch Alpinisten, die mehr Zeit der Woche irgendwo auf 2000 Meter Höhe verbringen. Ich kann meine Stärken mit denen von verschiedenen Personen vergleichen und dadurch besser Abwägen ob die Tour für mich gemacht ist.

**Welche Kommentare beeinflussen Sie mehr, die Positiven oder die Negativen?**

Von denen mehr da sind. Ich lese dann so viele, bis ich den Eindruck habe zu verstehen, was die Schwierigkeiten und was die positiven und negativen Seiten der Wanderung sind. Ich finde Kommentare sehr gut.

**Welchen Erstellern von Inhalten vertrauen Sie mehr und warum? Reiseveranstaltern, Sportlern oder Privatpersonen?**

Darüber habe ich noch nicht nachgedacht, tut mir leid.

---

## Smartphones/Wearables

**Haben Sie bei Wanderung immer ihr Smartphone bei sich?**

Ja, immer aber ich gehe sonst auch nie ohne Handy aus der Wohnung.

**Wenn Sie Ihr Smartphone bei Wanderungen benutzen, wie benutzen Sie es bzw. welche Funktionen benutzen Sie?**

Ich nutze immer Offlinekarten mittels GPS Signal, sonst zum Fotografieren und für Notfälle. In den Bergen habe ich es aber eigentlich immer im Flugmodus, da sonst der Akku viel zu schnell leer ist, weil nicht überall guter Empfang ist.

**Benutze Sie regelmäßig GPS auf Wanderungen?**

Fast immer. Für davor heruntergeladene Offline-Karten. Ohne die richtigen Karten vorher runterzuladen, gehe ich nie los. Das gibt mir schon Sicherheit.

**Laden Sie vor Ihren Wanderungen Offline-Karten hinunter?**

Ja, habe ich vorhin schon gesagt.

**Fühlen Sie sich durch die Benutzung von GPS sicherer?**

Ja, viel sicherer. Oftmals sind die Wegbeschreibungen eher spärlich oder man übersieht was oder es ist von Schnee bedeckt. Wenn ich dann irgendwo im Nirvana lande, kann ich mit guten Karten einen Alternativweg finden.

**Nutzen Sie Wearables, zum Beispiel Smartwatches mit GPS-Funktion?**

Nein. Ich besitze keine Wearables.

---

## Applikationen

**Welche Applikationen nutzen Sie für die Risikobewertung ihrer Tour?**

Online Plattformen um die Schwierigkeit einzuschätzen, für mögliche Notunterkünfte bei plötzlichem Wettereinbruch und natürlich ob es Hütten gibt und ob diese offen haben.

Die Wettervorhersage schaue ich mir auch immer über mehrere Quellen an.

**Legen Sie die Wanderroute zuvor online oder in der Applikation fest?**

Wenn möglich, ja. Oft gibt es schon Karten mit dem Weg eingezeichnet. Dann benutze ich die. Früher haben wir immer die Karten, auch mit Anfahrt und Wegbeschreibung, ausgedruckt und mitgenommen.

---

## Blogs

**Holen Sie sich Inspiration für die nächste Wanderung oder den nächsten Wanderurlaub aus Blogs?**

Nein, das habe ich noch nicht gemacht.

---

## Entscheidung

**Suchen Sie Herausforderungen beim Wandern?**

Ja, schon. Vor allem, wenn es Kletterpassagen gibt oder es sich um eine lange Tour handelt. Ich gehe auch sehr gerne Klettersteige oder habe auf der Wanderung leichte Kletterpassagen.

**Was sind die Kriterien, nach denen Sie entscheiden, ob eine Tour für Sie gut bewältigbar ist? Was schauen Sie sich genau an?**

Höhenmeter, Kilometerlänge, ob Kletterpassagen dabei sind und das Höhenprofil sind so die wichtigsten Punkte die ich mir vor jeder Wanderung anschau.

**Haben Sie das Gefühl, dass der Konsum von online Medien, Inhalte und Applikationen Ihnen bei der Risikobewertung einer Wandertour hilft?**

Ja. Wie ich am Anfang schon gesagt habe, über die Userkommentare kann ich dann vermuten ob eine Wandertour klappt oder nicht oder ob es irgendwo irgendwelche Probleme gibt. Auch sind zum Beispiel die Kommentare bestimmt aktueller als Beschreibungen.

**Haben Sie das Gefühl, durch die Verwendung dieser online Medien, Inhalte und Applikationen bessere Entscheidungen zu treffen?**

Ja. Sie geben mir mehr Sicherheit, als wenn ich mich einfach auf den Weg mache.

**Fühlen Sie sich durch das Heranziehen dieser online Medien, Inhalte und Applikationen besser informiert?**

Ja. Wegbeschreibungen und eventuell schwierigere Passagen werden oft erwähnt. Außerdem erfahre ich oft ob bestimmte Utensilien wie zum Beispiel Klettersteigset empfohlen werden. Auch welches Schuhwerk, ob fest oder ob normale Turnschuhe ausreichen. Ist die Tour ausgesetzt oder nicht und gibt es Notunterkünfte sind immer Fragen, die ich mir vorher stelle und die durch diese Portale meist beantwortet werden können.

**Gibt Ihnen der Konsum dieser Medien, Inhalte und Applikationen ein gewisses Sicherheitsgefühl?**

Ja. Das habe ich grad beschrieben.

**Haben Sie das Gefühl, dass sie die Fülle an Inhalten dazu verleitet, eher risikoreichere Wandertouren zu wählen?**

Nein, da ich durch die Informationen und Kommentare und die Beschreibung die Tour besser einschätzen kann.

---

## Nicht korrekte Risikobewertung

**Haben Sie schon einmal das Risiko einer Wandertour falsch eingeschätzt? Wie kam es dazu?**

Einmal durch eine falsche Wettervorhersage, es war dann aber nicht so schlimm. Wir sind nur ordentlich nass geworden und wir hatten nichts zum Umziehen dabei und einmal haben wir uns verlaufen aber das ist sehr lang her, ich kann mich gar nicht mehr erinnern warum.

**Haben Ihnen zu dem Zeitpunkt Online-Inhalte oder Apps weitergeholfen?**

Nein. Damals hatten wir die Apps noch nicht und meist findet man sich auch mittels fragen und Schilder zurecht. Außerdem hatten wir zu diesem Zeitpunkt immer eine ausgedruckte Karte dabei.

**Haben Sie jemals Unterstützung von der Bergrettung benötigt?**

Nein, noch nie.

---

## Statistische Fragen

**Sind sie weiblich oder männlich?** ☒ weiblich ☐ männlich

**Wie alt sind Sie?**

23

**Nutzen Sie gerne elektronische Geräte?**

Ja. Vor allem Computer und Handy für sämtliche Organisation und Freizeitbeschäftigung.

**Fällt es Ihnen leicht, sich mit einer neuen Applikation/Software (ohne Bedienungsanleitung) zurechtzufinden?**

Ja. Ich finde, dass die oft sehr ähnlich aufgebaut sind.

**Probieren Sie gerne neue Geräte und Applikationen aus?**

Ja. Ständig, ich mag es, Neues auszuprobieren.

**Wie viele Stunden verbringen Sie geschätzt pro Tag im Internet?**

Ich würde sagen, 3 Stunden meiner Freizeit.

**20 Proband B**

**Sie wandern sehr gerne. Wie kam es dazu und war Wandern schon immer ein fester Bestandteil Ihres Lebens?**

Früher dachte ich immer, Wandern wäre langweilig, zu anstrengend und dass es eher nur etwas für Pensionisten wäre. Ich war zwar früher schon sportlich, aber nach der Schulzeit habe ich mich immer weniger bewegt. Auch in der Arbeitszeit saß ich die meiste Zeit vor dem PC. Zum Wandern kam ich durch meine Freundin, jetzt Frau. Die liebt das Wandern. Sie hat mich auf Wanderungen mitgenommen und so meine Leidenschaft entfacht. Jetzt sind wir regelmäßig unterwegs.

**Wie oft pro Jahr gehen Sie wandern?**

Ich versuche 2 mal im Monat zu gehen, das gelingt natürlich nicht immer. Ein Wanderurlaub im Jahr ist auch eigentlich immer eingeplant. Da bin ich 2 bis 4 Tage mit meiner Frau unterwegs.

---

**Wanderportale/User Generated Content**

**Nutzen Sie Wanderportale? Das sind Seiten auf denen Tourenbeschreibungen gelesen werden können sowie Personen Wandertouren bewerten und oft auch kommentieren können. Wenn ja, welche?**

Ja, immer. Vor allem Bergfex ist sehr nützlich.

**Die Möglichkeit, dass jeder einen Eintrag kommentieren kann, ist ein wesentliches Merkmal von Portalen.**

- **Kommentieren Sie selbst?**

Nein, habe ich noch nicht gemacht.

- **Lesen Sie die Kommentare anderer?**

Ich überfliege sie zumindest.

**Haben Sie schon einmal Ihre eigene Wandertour beschrieben und online gepostet? Wenn ja, wo?**

Nein an der Erstellung ausführlichen Beschreibungen habe ich kein Interesse.

**Wie stehen Sie zu User Generated Content (von Privatpersonen erstellte Inhalte und Kommentare)?**

Ohne den Mensch dahinter zu kennen, bin ich dem eher skeptisch eingestellt. Kann ja jeder sein!

**Vertrauen Sie dem Inhalt von User Generated Content?**

Ja und nein, das kommt sehr auf den Zusammenhang an. Wenn es plausibel klingt und nicht zu, wie soll ich sagen – künstlich, dann eher schon.

**Finden Sie den Inhalt von User Generated Content persönlicher und authentischer als Tourenbeschreibungen in gedruckten Wanderführern?**

Persönlicher schon. Auf Wanderführer kann ich mich aber besser verlassen.

**Ist eine Tour, mit vielen positiven Kommentaren ansprechender als eine ohne oder mit sehr wenigen Kommentaren?**

Hängt vom Erstellungsdatum ab. Aktuelle sind wertvoller.

**Welche Kommentare beeinflussen Sie mehr, die Positiven oder die Negativen?**

Hängt auch vom Erstellungsdatum ab. Ohne die Person dahinter zu kennen beeinflussen mich Kommentare kaum. Ansonsten eher die negativen.

---

**Smartphones/Wearables**

**Haben Sie bei Wanderung immer ihr Smartphone bei sich?**

Ja

**Wenn Sie Ihr Smartphone bei Wanderungen benutzen, wie benutzen Sie es bzw. welche Funktionen benutzen Sie?**



Fotos, GPS mit Offline Karte

**Benutze Sie regelmäßig GPS auf Wanderungen?**

Ja

**Laden Sie vor Ihren Wanderungen Offline-Karten hinunter?**

Bei mir bekannten Touren nein, sonst eigentlich immer, ja.

**Fühlen Sie sich durch die Benutzung von GPS sicherer?**

Ja, da kann ich immer meinen Standort sehen.

**Nutzen Sie Wearables, zum Beispiel Smartwatches mit GPS-Funktion?**

Nein

---

## Applikationen

**Welche Applikationen nutzen Sie für die Risikobewertung ihrer Tour?**

Google Maps und die Wetterapp

**Legen Sie die Wanderroute zuvor online oder in der Applikation fest?**

Offline, dann lade ich sie mir auf mein Handy.

---

## Blogs

**Holen Sie sich Inspiration für die nächste Wanderung oder den nächsten Wanderurlaub aus Blogs?**

Ich nicht aber ich denke, dass meine Frau das macht.

---

## Entscheidung

**Suchen Sie Herausforderungen beim Wandern?**

Nein ich suche Entspannung gepaart mit sportlicher Aktivität.

**Was sind die Kriterien, nach denen Sie entscheiden, ob eine Tour für Sie gut bewältigbar ist? Was schauen Sie sich genau an?**

Dauer und Höhenmeter.

**Haben Sie das Gefühl, dass der Konsum von online Medien, Inhalte und Applikationen Ihnen bei der Risikobewertung einer Wandertour hilft?**

Ein wenig. Kommt darauf an ob ich den Erstellern traue.

**Haben Sie das Gefühl, durch die Verwendung dieser online Medien, Inhalte und Applikationen bessere Entscheidungen zu treffen?**

Ja. Umso mehr Information, umso besser. Außerdem kann man, wenn doch etwas Unerwartetes passiert, schnell nachschauen und analysieren, was man machen sollte. Ob weitergehen oder doch zurückkehren.

**Fühlen Sie sich durch das Heranziehen dieser online Medien, Inhalte und Applikationen besser informiert?**

Ja, wie gesagt, je mehr man sieht und liest, desto besser.

**Gibt Ihnen der Konsum dieser Medien, Inhalte und Applikationen ein gewisses Sicherheitsgefühl?**

Kommt wieder darauf an, wie sehr ich den Erstellern vertraue bzw. auf welchem Level sich derjenige bewegt.

**Haben Sie das Gefühl, dass sie die Fülle an Inhalten dazu verleitet, eher risikoreichere Wandertouren zu wählen?**

Bei Leuten die einfach alles glauben ja. Dadurch, dass ich kein risikobereiter Mensch bin, nein.

---

## Nicht korrekte Risikobewertung

115 **Haben Sie schon einmal das Risiko einer Wandertour falsch eingeschätzt? Wie kam es dazu?**  
116 Nein. Ich kann es am Berg ganz gut einschätzen, denke ich.

117  
118 **Haben Ihnen zu dem Zeitpunkt Online-Inhalte oder Apps weitergeholfen?**  
119 -

120  
121 **Haben Sie jemals Unterstützung von der Bergrettung benötigt?**  
122 Nein

123  
124

---

125 **Statistische Fragen**

126  
127 **Sind sie weiblich oder männlich?**    ☐ weiblich    ☒ männlich

128  
129 **Wie alt sind Sie?**  
130 43

131  
132 **Nutzen Sie gerne elektronische Geräte?**  
133 Sehr gerne

134  
135 **Fällt es Ihnen leicht, sich mit einer neuen Applikation/Software (ohne Bedienungsanleitung)**  
136 **zurechtzufinden?**  
137 Ja

138  
139 **Probieren Sie gerne neue Geräte und Applikationen aus?**  
140 Ja

141  
142 **Wie viele Stunden verbringen Sie geschätzt pro Tag im Internet?**  
143 3 Stunden

## 21 Proband F

### **Sie wandern sehr gerne. Wie kam es dazu und war Wandern schon immer ein fester Bestandteil Ihres Lebens?**

Ja, wandern ist für mich einfach befreiend und beruhigt mich, wenn es mal wieder sehr hektisch zugeht. Angefangen hat das eigentlich schon ziemlich früh, mein Opa wandert sehr gerne und ist auch jetzt noch im hohen Alter super fit. Daher hat er mich schon ziemlich früh mitgenommen und mittlerweile gehe ich auch gern mal alleine los, um den Kopf frei zu bekommen.

### **Wie oft pro Jahr gehen Sie wandern?**

Ich versuche einmal im Monat zu gehen, wenn ich mehr Zeit habe oder im Urlaub, dann schon auch öfter.

---

## **Wanderportale/User Generated Content**

### **Nutzen Sie Wanderportale? Das sind Seiten auf denen Tourenbeschreibungen gelesen werden können sowie Personen Wandertouren bewerten und oft auch kommentieren können. Wenn ja, welche?**

Ja, ich benutze oft Bergfex, dort sind die Touren meistens sehr gut beschrieben. Auf der Seite findet man auch das Wetter und in vielen Regionen auch Webcams. Das ist eine tolle all-in-one Seite.

### **Die Möglichkeit, dass jeder einen Eintrag kommentieren kann, ist ein wesentliches Merkmal von Portalen.**

#### **- Kommentieren Sie selbst?**

Nein, ich kommentiere nicht selbst.

#### **- Lesen Sie die Kommentare anderer?**

Ja, eigentlich immer. Es gibt mir einen ungefähren Überblick und man findet immer wieder tolle Tipps.

### **Haben Sie schon einmal Ihre eigene Wandertour beschrieben und online gepostet? Wenn ja, wo?**

Nein, der Gedanke ist mir bisher noch nicht gekommen aber vielleicht werde ich das bei einer besonderen Wandertour machen.

### **Wie stehen Sie zu User Generated Content (von Privatpersonen erstellte Inhalte und Kommentare)?**

Ich bin sehr skeptisch, vor allem in der heutigen Zeit, wo jede Person - egal ob qualifiziert oder nicht - die eigene subjektive Meinung abgeben kann. Ich lese daher wenn möglich, so viele Kommentare wie möglich und vergleiche diese mit anderen Seiten. Natürlich nicht immer, bei kleineren Wanderungen zahlt sich das gar nicht aus.

### **Vertrauen Sie dem Inhalt von User Generated Content?**

Wie vorher schon gesagt, nur sehr eingeschränkt. Man muss halt immer wissen, wie man gewisse Dinge interpretieren sollte und bedenken, dass das subjektive Meinungen von vielleicht sehr unerfahrenen Personen sind.

### **Finden Sie den Inhalt von User Generated Content persönlicher und authentischer als Tourenbeschreibungen in gedruckten Wanderführern?**

Authentischer vielleicht nicht, aber in jedem Fall persönlicher. Was eben seine Vor- und Nachteile hat.

### **Ist eine Tour, mit vielen positiven Kommentaren ansprechender als eine ohne oder mit sehr wenigen Kommentaren?**

Das kommt für mich immer auf die entsprechende Route und meine Präferenzen an. Wenn ich beispielsweise nur den Kopf freibekommen möchte, dann achte ich eher auf Touren mit wenig bis gar keinen Kommentaren. Dann hoffe ich, dass sie von wenigen Menschen begangen werden. Wenn ich mir aber nur die Landschaft ansehen möchte, lege ich auch viel Wert auf viele positive Kommentare bezüglich der Aussicht.

### **Welche Kommentare beeinflussen Sie mehr, die Positiven oder die Negativen?**

Ich gebe es ungern zu, aber es sind definitiv die negativen Kommentare. Auch wenn mir eigentlich klar sind, wie verzerrt diese sein können. Sie weisen in den meisten Fällen aber auf Negatives hin oder sehr schwere Passagen oder unzureichende Beschilderung. Das sind alles wertvolle Infos vor einer anspruchsvolleren Tour. Bei sehr einfachen oder mir bereits bekannten Touren lese beziehungsweise suche ich sie gar nicht im Internet und lese auch keine Kommentare.

**Welchen Erstellern von Inhalten vertrauen Sie mehr und warum? Reiseveranstaltern, Sportlern oder Einzelpersonen?**

Das ist schwer zu sagen. Heutzutage können alle drei einfach nur gesponsert sein. Daher versuche ich die Informationen möglichst von allen zu bekommen und mir meine eigene Meinung bilden zu können.

---

## Smartphones/Wearables

**Haben Sie bei Wanderung immer ihr Smartphone bei sich?**

Das kommt drauf an, wenn ich abschalten will, lasse ich auch das Smartphone schon mal im Auto oder gar Zuhause. Auf längeren oder anspruchsvolleren Wanderungen habe ich es aber immer mit.

**Wenn Sie Ihr Smartphone bei Wanderungen benutzen, wie benutzen Sie es bzw. welche Funktionen benutzen Sie?**

Hauptsächlich die Kamera zum Fotografieren oder Karten beziehungsweise das GPS. Wenn ich Netzeempfang habe, schaue ich auch manchmal nach Hütten.

**Benutze Sie regelmäßig GPS auf Wanderungen?**

Kann man so sagen, ja.

**Laden Sie vor Ihren Wanderungen Offline-Karten hinunter?**

Ja, vor allem wenn ich eine Tour im Ausland mache, möchte ich auf Nummer sicher gehen.

**Fühlen Sie sich durch die Benutzung von GPS sicherer?**

Ja, damit kann ich mich einfach nahezu überall zurechtfinden.

**Nutzen Sie Wearables, zum Beispiel Smartwatches mit GPS-Funktion?**

Bisher noch nicht, aber ich habe vor einiger Zeit über geniale Wanderjacken beziehungsweise Rucksäcke mit tollen Features gelesen und möchte mir sowas irgendwann mal zulegen. Das wird aber sicher noch viele Jahre dauern, bis diese Sachen wirklich gut funktionieren und auf den Markt kommen.

---

## Applikationen

**Welche Applikationen nutzen Sie für die Risikobewertung ihrer Tour?**

Bisher noch gar keine. Eventuell ein Fehler?

**Legen Sie die Wanderroute zuvor online oder in der Applikation fest?**

Online oder ganz altmodisch per Karte.

---

## Blogs

**Holen Sie sich Inspiration für die nächste Wanderung oder den nächsten Wanderurlaub aus Blogs?**

Ich würde es tun, kenne aber keine interessanten. Ich habe allerdings auch noch nie aktiv danach gesucht.

---

## Entscheidung

**Suchen Sie Herausforderungen beim Wandern?**

Eigentlich nicht, mir geht es mehr um mein geistiges und körperliches Wohlbefinden und um abschalten zu können.

**Was sind die Kriterien, nach denen Sie entscheiden, ob eine Tour für Sie gut bewältigbar ist? Was schauen Sie sich genau an?**

Ich bin kein besonders guter Kletterer, also sollten die Touren möglichst sicher sein und nicht zu gefährlich. Die Länge und Höhe sind dabei eher nebensächlich, da mein konditioneller Zustand sehr gut ist. Ich leide aber ein wenig unter Höhenangst. Wenige Meter machen mir nichts aber ich möchte nicht in 20 Metern Höhe in der Wand hängen oder ganz ausgesetzte Passagen überqueren müssen.

115 **Haben Sie das Gefühl, dass der Konsum von online Medien, Inhalte und Applikationen Ihnen bei der**  
116 **Risikobewertung einer Wandertour hilft?**

117 Das tut es auf jeden Fall, aber ich denke, dass man sich nie ganz sicher sein kann. Dennoch bekomme ich erste  
118 Eindrücke und fühle mich nicht komplett verloren, wenn ich vor Ort bin.

119  
120 **Haben Sie das Gefühl, durch die Verwendung dieser online Medien, Inhalte und Applikationen bessere**  
121 **Entscheidungen zu treffen?**

122 Darüber habe ich eigentlich noch nie nachgedacht .... ich glaube schon, da ich mir zwangsläufig mehr Gedanken  
123 mache. Hoffentlich halt auch über die Dinge, die wirklich entscheidend sind. Aber da hilft mir auch meine  
124 Erfahrung.

125  
126 **Fühlen Sie sich durch das Heranziehen dieser online Medien, Inhalte und Applikationen besser informiert?**

127 In jedem Fall, ja.

128  
129 **Gibt Ihnen der Konsum dieser Medien, Inhalte und Applikationen ein gewisses Sicherheitsgefühl?**

130 Nur indirekt. Es bleibt immer dieses Gefühl im Kopf, dass man vielleicht doch etwas vergessen hat aber es ist  
131 definitiv weniger, als ganz ohne online Informationen.

132  
133 **Haben Sie das Gefühl, dass sie die Fülle an Inhalten dazu verleitet, eher risikoreichere Wandertouren zu**  
134 **wählen?**

135 Nein, da ich keinen Wert auf sehr risikoreiche Touren lege.

136

---

### 137 **Nicht korrekte Risikobewertung**

138

139 **Haben Sie schon einmal das Risiko einer Wandertour falsch eingeschätzt? Wie kam es dazu?**

140 Ja, als Teenager. Ich habe damals einfach nicht auf das Wetter geachtet und bin in ein schweres Gewitter, mitten  
141 in einem Wald gekommen. Das war eine eher ungute Erfahrung und seitdem bin ich viel vorsichtiger und wenn  
142 eine größere Tour geplant ist, beobachte ich das Wetter schon einige Tage im Voraus.

143

144 **Haben Ihnen zu dem Zeitpunkt Online-Inhalte oder Apps weitergeholfen?**

145 Damals hatte ich noch kein Handy, danke ich. Das ist schon sehr lange her.

146

147 **Haben Sie jemals Unterstützung von der Bergrettung benötigt?**

148 Nein, zum Glück nicht. Aber daher versuche ich auch sehr schwierige Touren zu vermeiden.

149

---

### 150 **Statistische Fragen**

151

152 **Sind sie weiblich oder männlich?** ☐ weiblich ☒ männlich

153

154 **Wie alt sind Sie?**

155 39

156

157 **Nutzen Sie gerne elektronische Geräte?**

158 ja

159

160 **Fällt es Ihnen leicht, sich mit einer neuen Applikation/Software (ohne Bedienungsanleitung) zurechtzufinden?**

161 ja

162

163 **Probieren Sie gerne neue Geräte und Applikationen aus?**

164 ja

165

166 **Wie viele Stunden verbringen Sie geschätzt pro Tag im Internet?**

167 Wenn ich meinen Beruf dazu nehme, dann bestimmt an die 10 Stunden täglich.

## 22 Proband H

### **Sie wandern sehr gerne. Wie kam es dazu und war Wandern schon immer ein fester Bestandteil Ihres Lebens?**

Ja es war immer fester Bestandteil meines Lebens, da ich bereits als Kind mit meinen Eltern jedes Jahr zumindest eine Woche einen Wanderurlaub gemacht haben und auch sonst an Wochenenden wandern am Programm stand. Im den Sommerferien sind wir meistens nach Osttirol, Tirol oder Salzburg gefahren und dort wandern gegangen. Mein Sohn ist jetzt fast sieben Monate alt und wir waren auch schon zweimal mit ihm unterwegs, natürlich jetzt noch kleinere Wanderungen aber später möchte ich ihn auch für die Berge begeistern.

### **Wie oft pro Jahr gehen Sie wandern?**

Bis mein Sohn auf die Welt kam, waren es schon so zehn bis 15 Touren im Jahr. Dieses Jahr werden es aber weniger sein.

---

## Wanderportale/User Generated Content

### **Nutzen Sie Wanderportale? Das sind Seiten auf denen Tourenbeschreibungen gelesen werden können sowie Personen Wandertouren bewerten und oft auch kommentieren können. Wenn ja, welche?**

Ich benutze gerne Alpenverein, Bergfex, Outdooractive aber auch regional betriebene Webseiten wie zum Beispiel gesäuse.at und dachstein.at. Auf diesen Seiten sind sehr viele Informationen vorhanden und man kann mit ihnen wirklich gut seine Touren planen und sich inspirieren lassen.

### **Die Möglichkeit, dass jeder einen Eintrag kommentieren kann, ist ein wesentliches Merkmal von Portalen.**

#### **- Kommentieren Sie selbst?**

Selber nicht, nein.

#### **- Lesen Sie die Kommentare anderer?**

Ja, auf jeden Fall.

### **Haben Sie schon einmal Ihre eigene Wandertour beschrieben und online gepostet? Wenn ja, wo?**

Nein, dafür bin ich zu faul.

### **Wie stehen Sie zu User Generated Content (von Privatpersonen erstellte Inhalte und Kommentare)?**

An sich nicht schlecht, da viele persönliche Meinungen vertreten werden.

### **Vertrauen Sie dem Inhalt von User Generated Content?**

Teilweise, da die Meinungen und Erfahrungen sehr subjektiv sind und jeder andere Erwartungen an eine Wandertour hat aber sie geben einen guten Überblick über die Situation.

### **Finden Sie den Inhalt von User Generated Content persönlicher und authentischer als Tourenbeschreibungen in gedruckten Wanderführern?**

Persönlicher und authentischer ja, teilweise genauere Beschreibungen als in Druckwerken, jedoch immer mit den bereits erwähnten subjektiven Einflüssen.

### **Ist eine Tour, mit vielen positiven Kommentaren ansprechender als eine ohne oder mit sehr wenigen Kommentaren?**

Teilweise, viele Kommentare bedeuten viel Besucher an dem Platz. Das kann dann seine Vor- und Nachteile haben.

### **Welche Kommentare beeinflussen Sie mehr, die Positiven oder die Negativen?**

Negative, weil dann mit der Beschreibung irgendwas nicht passt.

### **Welchen Erstellern von Inhalten vertrauen Sie mehr und warum? Reiseveranstaltern, Sportlern oder Privatpersonen?**

Ich weiß nicht, darüber habe ich mir noch nie Gedanken gemacht.

---

## Smartphones/Wearables

58 **Haben Sie bei Wanderung immer ihr Smartphone bei sich?**

59 Ja, der Vorteil ist, dass man, natürlich je nach Netzempfang, immer für sich oder andere Hilfe organisieren kann  
60 beziehungsweise im Falle eines Verirrrens auf GPS zurückgreifen kann, damit man sich wieder zurechtfinden kann.

61 **Wenn Sie Ihr Smartphone bei Wanderungen benutzen, wie benutzen Sie es bzw. welche Funktionen benutzen Sie?**

62 Für kleinere Navigationstätigkeiten zum Beispiel an schlecht markierten Weggabelungen oder eben für Notfälle.  
63  
64

65 **Benutze Sie regelmäßig GPS auf Wanderungen?**

66 Nein, nur selten da ich meistens auf markierten Wegen unterwegs bin beziehungsweise eine Wanderkarte mit  
67 habe, GPS habe ich nur als backup.  
68

69 **Laden Sie vor Ihren Wanderungen Offline-Karten hinunter?**

70 Ja, Vorteil dass man sie auch ohne netzempfang nutzen kann. Im Ausland ist das sehr praktisch.  
71

72 **Fühlen Sie sich durch die Benutzung von GPS sicherer?**

73 Ja, vor allem im Hinblick auf Notsituationen wie Unfall oder Schlechtwetter.  
74

75 **Nutzen Sie Wearables, zum Beispiel Smartwatches mit GPS-Funktion?**

76 Nein, da für meinen Einsatzbereich das Smartphone völlig ausreicht.  
77

---

78 **Applikationen**

79  
80 **Welche Applikationen nutzen Sie für die Risikobewertung ihrer Tour?**

81 Ich lese immer die Beschreibungen und Bewertungen auf Bergfex und Outdooractive.  
82

83 **Legen Sie die Wanderroute zuvor online oder in der Applikation fest?**

84 Ich verwende meist fixe Routenvorschläge aus Internet oder Wanderbüchern  
85

---

86 **Blogs**

87  
88 **Holen Sie sich Inspiration für die nächste Wanderung oder den nächsten Wanderurlaub aus Blogs?**

89 Nein, da bevorzuge ich eher Fernsehsendungen wie das Wetterpanorama, Land der Berge, Universum und so  
90 beziehungsweise über Mundpropaganda von Freunden und Bekannten.  
91

---

92 **Entscheidung**

93  
94 **Suchen Sie Herausforderungen beim Wandern?**

95 Ja, vor allem im konditionellen Bereich, also Höhenmeter und Länge. Weniger im technischen Bereich, leichte  
96 Kraxelein im Schwierigkeitsgrad 1, die ohne technische Ausrüstung begehbar sind reichen aus um viele schöne  
97 Touren zu gehen.  
98

99 **Was sind die Kriterien, nach denen Sie entscheiden, ob eine Tour für Sie gut bewältigbar ist? Was schauen Sie sich genau an?**

100 Genaues betrachten von Schlüsselstellen, weiters Höhenmeter und Einkehrmöglichkeiten. Ich schaue mir auch  
101 an, ob ich Ausrüstung, wie Klettersteigset und Helm brauche.  
102  
103

104 **Haben Sie das Gefühl, dass der Konsum von online Medien, Inhalte und Applikationen Ihnen bei der Risikobewertung einer Wandertour hilft?**

105 Ja, auf jeden Fall, früher hatte man zu einer betreffenden Gegend ein oder zwei Wanderbücher. Heutzutage  
106 bietet das Internet viel mehr Möglichkeiten und mit GPS noch dazu hat man immer eine genaue  
107 Positionsbestimmung beim Wandern.  
108  
109

110 **Haben Sie das Gefühl, durch die Verwendung dieser online Medien, Inhalte und Applikationen bessere Entscheidungen zu treffen?**

111 Ja, aufgrund von Informationen und Beschreibungen haben wir schon geplante Touren auch wieder verworfen,  
112 da sie als zu schwierig erkannt wurden. Es ist einfach viel mehr Information da und die Informationen sind auch  
113 sehr frisch, vor allem bei den Kommentaren.  
114

115 **Fühlen Sie sich durch das Heranziehen dieser online Medien, Inhalte und Applikationen besser informiert?**  
116 Ja, gerade im hochalpinen Bereich ist jede Form der Vorabinformation wie Länge, Schlüsselstellen, Steigung,  
117 Beschaffenheit des Weges und das aktuelle Wetter sehr viel wert.  
118

119 **Gibt Ihnen der Konsum dieser Medien, Inhalte und Applikationen ein gewisses Sicherheitsgefühl?**  
120 Ja, man fühlt sich besser informiert.  
121

122 **Haben Sie das Gefühl, dass sie die Fülle an Inhalten dazu verleitet, eher risikoreichere Wandertouren zu wählen?**  
123  
124 Nein, eher gegenteilig, da man durch die Fülle der Informationen Schwierigkeiten recht gut abschätzen kann, es  
125 wurden dadurch etliche Tourvorhaben auch wieder verworfen.  
126

---

127 **Nicht korrekte Risikobewertung**  
128

129 **Haben Sie schon einmal das Risiko einer Wandertour falsch eingeschätzt? Wie kam es dazu?**  
130 Ja, ich habe mal das alpine Könnens meines Wanderpartners überschätzt, für mich war die Schlüsselstelle genau  
131 wie erwartet beziehungsweise wie beschrieben, nur habe ich nicht daran gedacht, dass mein Mitwanderer etwas  
132 weniger Bergerfahrung hat und wir mussten einen anderen Weg suchen.  
133

134 **Haben Ihnen zu dem Zeitpunkt Online-Inhalte oder Apps weitergeholfen?**  
135 Nein, wir mussten umkehren und einen alternativen Weg gehen, es war dort aber alles gut beschildert.  
136

137 **Haben Sie jemals Unterstützung von der Bergrettung benötigt?**  
138 Nein, zum Glück nicht  
139

---

140 **Statistische Fragen**  
141

142 **Sind sie weiblich oder männlich?**    ☐ weiblich    ☒ männlich  
143

144 **Wie alt sind Sie?**  
145 36  
146

147 **Nutzen Sie gerne elektronische Geräte?**  
148 Ja  
149

150 **Fällt es Ihnen leicht, sich mit einer neuen Applikation/Software (ohne Bedienungsanleitung) zurechtzufinden?**  
151 Ja, meistens schon.  
152

153 **Probieren Sie gerne neue Geräte und Applikationen aus?**  
154 ja  
155

156 **Wie viele Stunden verbringen Sie geschätzt pro Tag im Internet?**  
157 2 Stunden, würde ich sagen.



## 23 Proband I

### Sie wandern sehr gerne. Wie kam es dazu und war Wandern schon immer ein fester Bestandteil Ihres Lebens?

Ich bin seit meiner Kindheit wandern gegangen, ich liebe die Natur und das nicht nur, weil ich Botaniker bin. Meine Eltern haben mich schon immer mit zum Wandern genommen. Außerdem ist das Wandern für mich perfekt um Zeit mit Familie und Freunden zu verbringen.

### Wie oft pro Jahr gehen Sie wandern?

Schwer zu schätzen, mal mehr mal weniger. Aber wenn ich schätzen müsste, dann so zehnmal.

---

## Wanderportale/User Generated Content

### Nutzen Sie Wanderportale? Das sind Seiten auf denen Tourenbeschreibungen gelesen werden können sowie Personen Wandertouren bewerten und oft auch kommentieren können. Wenn ja, welche?

Nein, ich gehe oft in Gruppen wandern und ich bin nie derjenige der sich um das Organisatorische kümmert. Ich habe viele Freunde, die aus den Bergregionen kommen, die übernehmen die Planung eigentlich immer.

### Die Möglichkeit, dass jeder einen Eintrag kommentieren kann, ist ein wesentliches Merkmal von Portalen.

#### - Kommentieren Sie selbst?

Nein, ich nehme mir selten die Zeit und fühle mich oft nicht so als könnte ich einen wertvollen Beitrag leisten.

#### - Lesen Sie die Kommentare anderer?

Eher nicht, weil ich ja solche Portale nicht wirklich nutze.

### Haben Sie schon einmal Ihre eigene Wandertour beschrieben und online gepostet? Wenn ja, wo?

Nein, ich poste selber generell wenig im Internet und Wanderseiten besuche ich eigentlich überhaupt nie. Wie gesagt, für mich ist Wandern eine gute Zeit mit Freunden.

### Wie stehen Sie zu User Generated Content (von Privatpersonen erstellte Inhalte und Kommentare)?

Finde ich generell sehr gut und ich machen meine Entscheidungen oft von solchen Kommentaren abhängig. Aber nicht bei Wanderrouten sondern eher bei Kaufentscheidungen.

### Vertrauen Sie dem Inhalt von User Generated Content?

Ja, ich denke, dass man offensichtliche „fake“ Nachrichten von unzufriedenen Usern erkennen kann.

### Finden Sie den Inhalt von User Generated Content persönlicher und authentischer als Tourenbeschreibungen in gedruckten Wanderführern?

Ja, vor allem scheinen sie mir ehrlicher zu sein, weil sie nicht daran interessiert sind etwas zu verkaufen.

### Ist eine Tour, mit vielen positiven Kommentaren ansprechender als eine ohne oder mit sehr wenigen Kommentaren?

Ja, das zeigt, dass die Wanderer wirklich sehr zufrieden sind.

### Welche Kommentare beeinflussen Sie mehr, die Positiven oder die Negativen?

Das interessiert mich beim Wandern nicht, weil die Organisation nicht ich mache.

### Welchen Erstellern vertrauen Sie mehr und warum? Reiseveranstaltern, Sportlern oder Privatpersonen?

Darüber habe ich bei Wanderinhalten noch nicht nachgedacht.

---

## Smartphones/Wearables

### Haben Sie bei Wanderung immer ihr Smartphone bei sich?

Ja, ich gehe eigentlich nie ohne Handy aus dem Haus.

### Wenn Sie Ihr Smartphone bei Wanderungen benutzen, wie benutzen Sie es bzw. welche Funktionen benutzen Sie?

Die Kamera und etliche Pflanzenbestimmungssapps.

**Benutze Sie regelmäßig GPS auf Wanderungen?**

Kaum, mein Handy hat sehr geringe Akkulaufzeit und ich muss immer sparen.

**Laden Sie vor Ihren Wanderungen Offline-Karten hinunter?**

Nein, ich bin ja eigentlich nie die Person die sich dafür verantwortlich fühlt.

**Fühlen Sie sich durch die Benutzung von GPS sicherer?**

Ja, so kann man die Orientierung viel leichter behalten und ich navigiere viel lieber mit dem Handy als mit normalen Karten.

**Nutzen Sie Wearables, zum Beispiel Smartwatches mit GPS-Funktion?**

Nein, das erscheint mir alles als unnötiger Schnick-Schnack.

---

## Applikationen

**Welche Applikationen nutzen Sie für die Risikobewertung ihrer Tour?**

Keine, ich vertraue auf die Leute in meiner Gruppe, dass sie sich um alles gekümmert haben.

**Legen Sie die Wanderroute zuvor online oder in der Applikation fest?**

Weder noch, ich kümmere mich nicht um solche Sachen.

---

## Blogs

**Holen Sie sich Inspiration für die nächste Wanderung oder den nächsten Wanderurlaub aus Blogs?**

Nein, ich mache das nicht.

---

## Entscheidung

**Suchen Sie Herausforderungen beim Wandern?**

Nein, ich nutze Wanderung in erste Linie um Zeit mit Freunden zu verbringen. Herausforderungen habe ich in meinem Alltag genug.

**Was sind die Kriterien, nach denen Sie entscheiden, ob eine Tour für Sie gut bewältigbar ist? Was schauen Sie sich genau an?**

Ich entscheide spontan, wichtig sind Tagestouren und ohne Klettersteige, da ich nicht schwindelfrei bin.

**Haben Sie das Gefühl, dass der Konsum von online Medien, Inhalte und Applikationen Ihnen bei der Risikobewertung einer Wandertour hilft?**

Ja, wenn ich so was anschauen um mich über das Risiko zu informieren dann denke ich schon, dass es mir hilft. Aber ich mache so etwas nie.

**Haben Sie das Gefühl, durch die Verwendung dieser online Medien, Inhalte und Applikationen bessere Entscheidungen zu treffen?**

Ich denke, dass Entscheidungen schon besser sind wenn man sich vorher an verschiedenen Stellen informiert.

**Fühlen Sie sich durch das Heranziehen dieser online Medien, Inhalte und Applikationen besser informiert?**

Wenn man sich online informiert, dann ist man bestimmt besser informiert als wenn man sich gar nicht informiert. Aber ob online besser ist als offline, kann ich nicht beurteilen.

**Gibt Ihnen der Konsum dieser Medien, Inhalte und Applikationen ein gewisses Sicherheitsgefühl?**

Ja, schon.

**Haben Sie das Gefühl, dass sie die Fülle an Inhalten dazu verleitet, eher risikoreichere Wandertouren zu wählen?**

115 Nein, das wäre schon ziemlich dumm, wenn ich mich zuerst informiere um dann eine falsche Entscheidung zu  
116 treffen.  
117

---

118 **Nicht korrekte Risikobewertung**  
119

120 **Haben Sie schon einmal das Risiko einer Wandertour falsch eingeschätzt? Wie kam es dazu?**

121 Nein, die Wanderungen die ich mache sind nicht mit Risiko verbunden.  
122

123 **Haben Ihnen zu dem Zeitpunkt Online-Inhalte oder Apps weitergeholfen?**

124 Ich war noch nie in so einer Situation.  
125

126 **Haben Sie jemals Unterstützung von der Bergrettung benötigt?**

127 Nein.  
128

---

129 **Statistische Fragen**  
130

131 **Sind sie weiblich oder männlich?** ☐ weiblich ☒ männlich  
132

133 **Wie alt sind Sie?**

134 58  
135

136 **Nutzen Sie gerne elektronische Geräte?**

137 Ja  
138

139 **Fällt es Ihnen leicht, sich mit einer neuen Applikation/Software (ohne Bedienungsanleitung)**  
140 **zurechtzufinden?**

141 Es kommt drauf an aber meistens schon.  
142

143 **Probieren Sie gerne neue Geräte und Applikationen aus?**

144 Ja  
145

146 **Wie viele Stunden verbringen Sie geschätzt pro Tag im Internet?**

147 2 Stunden.